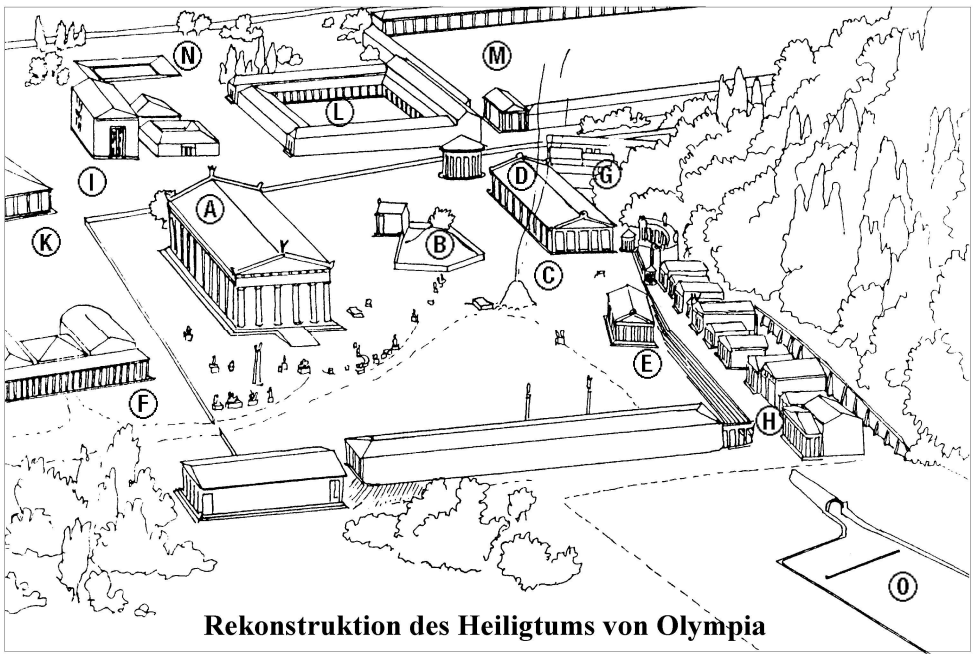
Olympia: Das Heiligtum und die Wettkämpfe



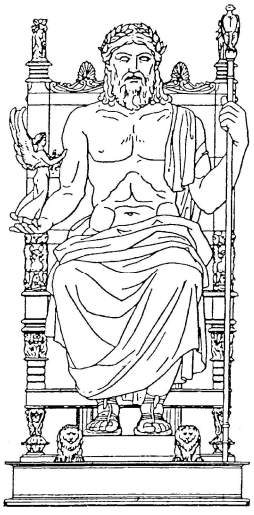
Rekonstruktion des Heiligtums von Olympia

Ⓐ *Zeustempel*
Ⓑ *Heiliger Bezirk*
Ⓒ *Zeus-Altar*
Ⓓ *Heratempel*
Ⓔ *Tempel der Gaia*
Ⓕ *Bouleuterion (Rathaus)*
Ⓖ *Prytaneion (Verwaltung)*
Ⓗ *Schatzhäuser*
Ⓘ *Werkstatt v. Phidias*
Ⓚ *Gästehaus*
Ⓛ *Palästra (Trainingsplatz)*
Ⓜ *Gymnasion (Sportplatz)*
Ⓝ *Bad*
Ⓞ *Stadion*

Das Bild des Heiligtums von **Olympia** kannst du ausmalen. Auf dem Papyrusblatt unten sollst du einen **Text** entwerfen für die Boten des Heiligtums, die in der ganzen griechischen Welt im Auftrag des olympischen Zeus einen allgemeinen Frieden verkündeten und Athleten sowie Zuschauer zu den Spielen einluden. Dabei haben sie vielleicht schon einen Überblick über den Ablauf des Festes gegeben oder auch die Werbetrommel gerührt um möglichst viele Zuschauer nach Olympia zu locken. Wie konnten sie – abgesehen vom Sport – die Leute zu einer häufig langen und beschwerlichen Reise bewegen?
In der Überschrift kannst du „OLYMPIA“ mit griechischen Buchstaben eintragen. Wenn du die Spiele des Jahres 476 v. Chr. nimmst, lässt sich die Olympiade leicht ausrechnen. Du kannst dann auch Bezug auf die vorangegangenen Ereignisse der **Perserkriege** nehmen; der Athener *Themistokles* wurde damals in Olympia besonders geehrt. Welches Zeichen würden wir heute über eine solche Einladung setzen und womit würden wir werben?

Feierliche Einladung zu den Spielen in ΟΛΥΜΠΙΑ

(*76.* Olympiade = *476* v. Chr.)



Spielvorschlag:
Junge Burschen bedrängen den Faustkämpfer Diagoras von der Insel Rhodos, den später berühmten Sieger des Jahres 464 v. Chr., an den Spielen teilzunehmen. Der Haupteinwand ist natürlich die Reise. Die Mädchen dürfen ebenfalls mitmachen, auch wenn das damals in Rhodos nicht möglich war.